

Checkliste und Praxistipps für E-Commerce- Vertragspartner

Reduzieren Sie Ihr eigenes Risiko. Als Vertragspartner von Worldline empfehlen wir Ihnen, folgende Punkte zu berücksichtigen:

SHOPANGABEN

- Firmeninformationen im Impressum, wie sie im Handelsregister eingetragen sind
- Firmenname und Adresse des Webshopbetreibers sind auf allen Websites, Unterlagen, Bestätigungen und Lieferbelegen korrekt und vollständig
- Vollständige Postadresse (u. a. für Rücksendungen) des Händlers bzw. Webshopbetreibers
- E-Mail-Kontaktadresse sowie Telefonnummer (Kundendienst) im internationalen Format (z. B. +41 58 205 9111)

PRODUKTANGEBOT

- Beschreibung der Produkte oder Dienstleistungen
- Preisangaben inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und Währung
- Transparenz bei Liefer-, Porto- und weiteren Kosten
- Verfügbarkeiten (Lieferfristen oder der voraussichtliche Liefertermin)
- Hinweis auf gesetzliche Vertriebsbeschränkungen und Jugendschutzvorschriften

BEZAHL SICHERHEIT

- Vollständigkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) mit Versions- oder Datumsangabe
- Anzeige der AGB und Widerrufsrecht für Karteninhaber (spätestens einen Schritt/Klick vor dem Bezahlvorgang – Kunde muss die AGB und Widerrufsrecht lesen und mittels aktiver Handlung akzeptieren z. B. «Click-to-accept-Button»)
- Änderungen vor der endgültigen Bestellung möglich?
- Mausclick (vor definitiver Bestellung) eindeutig als solcher erkennbar (z. B. «jetzt kaufen»)
- Korrekte Verwendung der Kartenlogos (z. B. Visa, Mastercard, Diners Club, Discover und Maestro)¹
- Sofern Secure E-Commerce: Anzeige der Logos «Visa Secure» und «Mastercard Identity Check» auf den Zahlseiten
- Bereitstellung einer verbindlichen und ausdrückbaren Auftragsbestätigung (per E-Mail oder als HTML mit eindeutiger Referenznummer) bei Abschluss

WÄHRUNGSRECHNUNG

(Wenn Sie die automatische Währungsumrechnung DCC anbieten)

- Karteninhaber hat die freie Wahl zwischen der Währung des Webshops und der Währung der Karte²
- Klare Ausweisung des Umrechnungskurses, Angabe des Basiskurses und des berechneten Umrechnungszuschlags (markup)
- Totalbetrag in der verbuchten Währung (wie effektive Rechnung)

TRANSAKTIONSBELEG BZW. AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

- Beschreibung des Produktes/der Dienstleistung mit Preisen, Zuschlägen und Gesamtbetrag (inkl. Währung)
- Transaktionsdatum (= Einkaufsdatum)
- Lieferdatum, falls nicht umgehend geliefert werden kann
- Eindeutige Transaktionsnummer

DATENSCHUTZ

- Informationen an Ihre Kunden über den Umgang mit den Kundendaten
- Keine Weitergabe von Kreditkarten- und Zahlkartendaten an Dritte
- Massnahmen zum Schutz der Kartendaten gemäss Vorgaben von PCI DSS. Weitere Informationen finden Sie unter worldline.com/merchant-services/pci.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

- Übertragung der Karteninformationen (Kartennummer, Kartenprüfwert CVV2, CVC2, CID, usw.) über eine gesicherte und verschlüsselte Verbindung (min. 128-Bit SSL)
- Sichere Zahlungsapplikation (die Kreditkartentransaktionen nach Standards von «Visa Secure» und «Mastercard Identity Check» verarbeiten)
- Gewährleisten Sie einen zuverlässigen Shopbetrieb
- Schutz des Serversystems gegen unerlaubte Zugriffe

¹ Bei Maestro entscheidet die herausgebende Bank, ob sie den Karteninhabern die Möglichkeit gibt, ihre Karten für Zahlungen im Internet einzusetzen.

² Bei Zahlungen mit den Kartenbrands Diners Club und Discover ist kein DCC möglich.

Beispiele

PRODUKTANGABEN, PREISE

Die Preise müssen für jedes angebotene Produkt oder jede angebotene Dienstleistung klar ersichtlich, eindeutig angezeigt und Zusatzkosten offen ausgewiesen werden. Davon ausgenommen sind lediglich die Mehrwertsteuer (MwSt.) sowie allfällige Transport- und Lieferkosten. Diese sollen auf der Schlussaufstellung vor dem Bezahlen ausgewiesen werden.

yximo Schutzhülle

Artikelnummer: 86056



Typ

1 Schutzhülle

Anzahl

1

Preis

CHF 29.90

[> in den Warenkorb](#)

IMPRESSUM

Das Impressum enthält die vollständige Angabe von Firmenname, Adresse und Telefonnummer des Unternehmens. In Deutschland, Österreich sowie für Firmen in der Schweiz, die Waren oder Dienstleistungen in die Europäische Union (EU) liefern, ist das Impressum gesetzlich vorgeschrieben. Die internationalen Kartenorganisationen verlangen jedoch in jedem Fall ein Impressum. Das Impressum für eine Website kann wie folgt aussehen:

Impressum

Worldline bietet Finanzinstituten und Händlern sichere, innovative Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette des bargeldlosen Zahlungsverkehrs. Als einer der führenden Transaktionsverarbeiter Europas unterstützt Worldline Finanzinstitute bei der End-to-End-Abwicklung ihrer Kartenzahlungen. Mit modernster IT-Infrastruktur sorgt Worldline für den effizienten und sicheren Transaktionsablauf zwischen Karteninhaber, Kartenherausgeber und Händler.

Schweiz

Worldline Schweiz AG
Hardturmstr. 201
Postfach
8021 Zürich
T +41 (0)848 66 4444
F +41 (0)848 66 4444

Geschäftsleitung:
Marc Schlupe

Deutschland

Worldline Payment Services (Germany) GmbH
Langenhorner Chaussee 92-94, D-22415 Hamburg
T +49 40 325 967 0, F +49 40 325 967 111

Geschäftsführer: Beate Krugmann
Handelsregister: HRB 121831
(Amtsgericht Hamburg)
Umsatzsteuer-ID: DE208835438
St.-Nr. 26/895/05034

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen – kurz AGB – halten die Vertragsbedingungen fest, die bei einem Einkauf in Ihrem Webshop gelten und dienen auch zu Ihrem eigenen Schutz. Folgende Punkte schränken die Möglichkeit für einen späteren Chargeback¹ stark ein:

- 1. Lieferkonditionen:** Definieren Sie eindeutig, bis wann Sie die Ware ausliefern. Erklären Sie auch, ob Sie das in einer Lieferung oder in Teillieferungen tun. Weisen Sie den Käufer zudem darauf hin, dass Sie ihn bei Lieferverzug umgehend informieren.
- 2. Rückgaberecht:** Die führenden Kartenorganisationen schreiben vor, dass ein Karteninhaber ohne Angabe von Gründen innerhalb von zehn Tagen von einem Kauf zurücktreten kann. Das ist eine Lizenzvorgabe, welche jeder Händler durch den Abschluss eines Kreditkartenakzeptanzvertrages einzuhalten hat. In Ländern, in denen der Staat eine länger dauernde Rücktrittsfrist vorschreibt als jene der Kartenorganisationen (in Deutschland z. B. 14 Tage), gilt automatisch die längere Frist. Aus diesem Grund empfehlen wir auf jeden Fall eine Rücktrittsklausel in den AGB vorzusehen. Ein Beispiel: «Wenn Sie die gekaufte Ware innerhalb von zehn Tagen in einwandfreiem Zustand und in der Originalverpackung retournieren, vergüten wir Ihnen den vollen Kaufbetrag zurück. Die Kosten für die Rücksendung gehen zu Ihren Lasten.» (Übersicht der Rücktrittsfristen unten).
- 3. Gerichtsstand:** Setzen Sie einen konkreten Gerichtsort und das anzuwendende Recht fest.

CLICK-TO-ACCEPT-BUTTON

Der Click-to-accept-Button verlangt vom Käufer, dass er vor dem Kaufabschluss mit einem Mausklick aktiv bestätigt, die AGB und Widerrufsrecht gelesen und akzeptiert zu haben.

Ich habe die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht](#) gelesen und bin damit einverstanden. [> zur Kasse gehen](#)

Akzeptiert der Kunde diese nicht, dürfen Sie gemäss Weisung der führenden Kartenorganisationen die Bestellung nicht annehmen. Zeigen Sie das dem Kunden mit einer Meldung in der folgenden Art an:

Fehlermeldung
Sie müssen den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht zustimmen.

¹ Rückbelastung eines bereits vergüteten Kaufbetrags, weil der Käufer die bezogene Ware oder Dienstleistung zurückweist oder den Kauf bestreitet.

Rücktrittsfristen in den Mitgliedstaaten

| Staat | Rücktrittsfristen | Staat | Rücktrittsfristen | Staat | Rücktrittsfristen | Staat | Rücktrittsfristen |
|-------|--|-------|-------------------|-------|--------------------|-------|---|
| AT | 7 Werktagen (der Samstag wird ausdrücklich nicht mitgerechnet) | FI | 14 Tage | IT | 10 Werktagen | PL | 10 Tage |
| BE | 7 Werktagen | FR | 7 Werktagen | LV | mindestens 14 Tage | SK | 7 Werktagen |
| CY | 14 Tage | DE | 2 Wochen | LT | 7 Werktagen | SI | 15 Tage |
| CZ | 14 Tage | GR | 10 Werktagen | LU | 7 Werktagen | ES | 7 Werktagen nach Massgabe des Rechts des Landes, in dem der Lieferant seinen Sitz hat |
| DK | 14 Tage | HU | 8 Werktagen | MT | 15 Tage | SE | 14 Tage |
| EE | 14 Tage | IE | 7 Werktagen | NL | 7 Werktagen | GB | 7 Werktagen |

Weitere Informationen: eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=COM:2006:0514:FIN:DE:PDF

BEMERKUNG

Als Webshopbetreiber sind Sie dazu verpflichtet, alle gesetzlichen und vertraglichen Bedingungen einzuhalten und Ihre Sicherheitsmassnahmen laufend den aktuellen Erkenntnissen anzupassen. Worldline kann Ihnen diese Verantwortung nicht abnehmen. Wir beraten Sie aber gerne bei der Umsetzung der notwendigen Massnahmen.

Ihren lokalen Ansprechpartner finden Sie unter: worldline.com/merchant-services/contacts

